Einblick in politisches Handeln gesichert

01.06.2014

Euskirchen. Wenn es bei den Wahlen vom 25. Mai hier Licht und dort ein wenig Schatten gab, sieht sich der BRH Euskirchen ein wenig auf der „Sonnenseite“. Er konnte zum jeweiligen Sitz in den Kommunalparlamenten gratulieren! Damit ist der Einblick in politisches Handeln im Kreis ist gesichert.

So schaffte BRH-Vize-Kreisvorsitzender Joachim Dürer (Weilerswist) - vor einem Jahr wegen der Eurorettungspolitik aus der FDP ausgetreten - auf Anhieb als Spitzenkandidat der AfD (Alternative für Deutschland) mit Fraktionsrang den Einzug in den Kreistag Euskirchen. Pensionär Dürer war in seiner Berufszeit Referatsleiter in einer staatlichen Mittelbehörde und Dozent für öffentliches Dienstrecht an einer Fachhochschule.

In der schönen Eifel-Gemeinde Blankenheim schaffte der DBB-Kreisvorstand Ingo Bings (CDU) den Sprung in den Gemeinderat. Der Personalratsvorsitzende der Stadt Euskirchen arbeitet mit daran, dass sich die Stadt Euskirchen als ein attraktiver Arbeitgeber darstellt. Er führt auch den Kreisverband der KOMBA als Vorsitzender, der Fachgewerkschaft im Öffentlichen Dienst.

Es blieb aber nicht bei den guten Wünschen für die kommende Ratsperiode - der BRH erinnert vor allem an die Chancen, die eine politische Beteiligung für die Beschäftigten im Öffentlichen Dienst bedeutet.

Zur Nachrichtenübersicht